



Übungsheft • Islamische Religion • Klasse 6

Judentum und Christentum kennenlernen

Erklärungen, 39 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____

Datum _____

Das lernst du

- Ich kenne Grundzüge von Judentum und Christentum.
- Ich kann gemeinsame Wurzeln und ähnliche Texte beschreiben.
- Ich kann Gemeinsamkeiten und Unterschiede sachlich erörtern.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen.
Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-6/islamische-religion/ir-judentum-und-christentum/gundzuege-des-judentums

Die drei Religionen im Überblick

	Judentum	Christentum	Islam
Heilige Schrift	Tanach (Tora)	Bibel	Koran
Gotteshaus	Synagoge	Kirche	Moschee
Tag	Schabbat	Sonntag	Freitagsgebet

Merksatz: Gemeinsame Wurzeln, gleiche Personen mit anderen Namen, sachlich vergleichen.

Zwei Texte vergleichen

- 1 Wähle eine Person oder Geschichte.
- 2 Suche beide Stellen.
- 3 Notiere Gemeinsames und Unterschiede.
- 4 Schreibe ein Fazit.

Typischer Fehler: Alles gleichsetzen oder werten. Beschreibe sachlich, wie jede Religion sich selbst versteht.

Tipp: Glaubensaussagen nennt man als Glauben: Christen glauben, dass ...; Muslime glauben, dass ...

Wissen sichern

1 Kreuze das passende Wort an.

- a) Das Gotteshaus im Judentum heißt _____ . ☐ Moschee ☐ Synagoge ☐ Kirche
- b) Die Tora besteht aus den fünf Büchern _____. ☐ Mose ☐ Samuel ☐ Josef
- c) Der jüdische Ruhetag ist der _____. ☐ Freitag ☐ Schabbat ☐ Sonntag
- d) Die heilige Schrift der Christen ist die _____. ☐ Tora ☐ Koran ☐ Bibel
- e) Pessach erinnert an den Auszug aus _____. ☐ Ägypten ☐ Mekka ☐ Rom

2 Setze ein: Dreieinigkeit, Taufe, Menora, Davidstern.

- a) Christen beschreiben Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist: die _____ .
- b) Mit der _____ wird man in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.
- c) Der siebenarmige Leuchter heißt _____ .
- d) Ein sechszackiges Zeichen ist der _____ .

3**Stimmt der Satz? Verbessere falsche Sätze.**

a) Das Judentum glaubt an einen Gott.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Ostern ist das Fest der Geburt Jesu.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Die Bibel hat ein Altes und ein Neues Testament.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Der Schabbat beginnt am Sonntag.

☐ stimmt ☐ stimmt nicht

Vergleichen und verstehen

4 Welcher Name passt? Kreuze an.

- a) Mose heißt im Koran _____. ☐ Isa ☐ Nuh ☐ Musa
- b) Jesus heißt im Koran _____. ☐ Isa ☐ Musa ☐ Yusuf
- c) Maria heißt im Koran _____. ☐ Maryam ☐ Hagar ☐ Sara
- d) Abraham heißt im Koran _____. ☐ Ismail ☐ Dawud ☐ Ibrahim
- e) Josef heißt im Koran _____. ☐ Musa ☐ Yusuf ☐ Nuh

5 Gemeinsam oder verschieden?

- a) Der Glaube an einen Gott: _____. ☐ verschieden ☐ gemeinsam
- b) Die heilige Schrift: _____. ☐ verschieden ☐ gemeinsam
- c) Das Gotteshaus heißt: _____. ☐ verschieden ☐ gemeinsam
- d) Das Vorbild Abraham/Ibrahim: _____. ☐ gemeinsam ☐ verschieden

6 Antworte in ganzen Sätzen.

- a) Nenne zwei Gemeinsamkeiten von Judentum, Christentum und Islam.

b) Nenne einen Unterschied bei der Sicht auf Jesus.

c) Erkläre, warum Abraham für alle drei Religionen wichtig ist.

Erörtern und beurteilen

7 Ist der Satz sachlich? Verbessere wertende Sätze.

a) Die Religionen haben gemeinsame Wurzeln und unterscheiden sich in einigen Punkten. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Eine Religion ist die einzig richtige. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) In Synagogen und Kirchen verhält man sich respektvoll. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

8 Erörtere und schreibe.

a) Schreibe ein sachliches Fazit zu Judentum, Christentum und Islam in drei Sätzen.

b) Beschreibe, wie du dich bei einem Besuch in einer Synagoge oder Kirche verhältst.

c) Vergleiche kurz die Schöpfungserzählungen in Bibel und Koran.

9 Kreuze an.

- a) Ein sachlicher Vergleich _____ nicht. ☐ **wertet** ☐ **beschreibt** ☐ **vergleicht**
- b) Respekt heißt, andere so zu beschreiben, wie sie ☐ **falsch** ☐ **selbst** ☐ **gar nicht** sich _____ verstehen.
- c) Ein gutes Fazit nennt ☐ **nur eine Seite** ☐ **nur Gefühle** ☐ **beide Seiten** _____.
- d) Die Psalmen heißen im Koran _____. ☐ **Zabur** ☐ **Indschil** ☐ **Tawrat**

10 Setze ein: Isaak, Ismail, Ibrahim, 1. Mose 12.

- a) Der Aufbruch Abrahams steht in _____.
- b) Im Arabischen heißt Abraham _____.
- c) Nach jüdischer und christlicher Überlieferung stammt das Volk Israel von Abrahams Sohn _____ ab.
- d) Nach muslimischer Überlieferung baute Ibrahim mit _____ die Kaaba.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kenne Grundzüge von Judentum und Christentum.	☐	☐	☐
Ich kann gemeinsame Wurzeln und ähnliche Texte beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Gemeinsamkeiten und Unterschiede sachlich erörtern.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Wissen sichern

1 Kreuze das passende Wort an.

- | | |
|--|---|
| a) Synagoge
→ Dort wird gebetet und gelernt. | b) Mose
→ Sie sind der Kern des Tanach. |
| c) Schabbat
→ Er beginnt am Freitagabend. | d) Bibel
→ Sie hat zwei Teile. |
| e) Ägypten
→ Es ist ein Fest der Befreiung. | |

2 Setze ein: Dreieinigkeit, Taufe, Menora, Davidstern.

- | | | |
|---|--|--|
| a) Christen beschreiben Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist: die Dreieinigkeit . | b) Mit der Taufe wird man in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. | c) Der siebenarmige Leuchter heißt Menora . |
| d) Ein sechszackiges Zeichen ist der Davidstern . | | |

3 Stimmt der Satz? Verbessere falsche Sätze.

- | | | |
|---|---|------------|
| a) Stimmt. | b) Stimmt nicht. Richtig: Weihnachten ist das Fest der Geburt Jesu. | c) Stimmt. |
| d) Stimmt nicht. Richtig: Der Schabbat beginnt am Freitagabend. | | |

●●○ Standard: Vergleichen und verstehen

4 Welcher Name passt? Kreuze an.

a) Musa

→ Dieselbe Person der Überlieferung.

b) Isa

→ Im Islam ein Prophet.

c) Maryam

→ Mutter Jesu.

d) Ibrahim

→ Vorbild des Vertrauens.

e) Yusuf

→ Sure 12 erzählt von ihm.

5 Gemeinsam oder verschieden?

a) gemeinsam

→ Alle drei glauben an einen Gott.

b) verschieden

→ Tanach, Bibel, Koran.

c) verschieden

→ Synagoge, Kirche, Moschee.

d) gemeinsam

→ Alle drei Religionen nennen ihn.

6 Antworte in ganzen Sätzen.

a) Alle glauben an einen Gott und haben heilige Schriften.

→ Gott, Schrift, Gotteshaus, Fest.

b) Christen glauben, dass er Gottes Sohn ist. Muslime sehen Isa als Propheten.

→ Christen gegen Muslime.

c) Er gilt als Vorbild im Vertrauen auf Gott, und alle drei Religionen berufen sich auf ihn.

→ Vorbild

→ gemeinsame Wurzeln

●●● Plus: Erörtern und beurteilen

7 Ist der Satz sachlich? Verbessere wertende Sätze.

a) Stimmt.

b) Stimmt nicht. Richtig:

c) Stimmt.

Viele Gläubige sind überzeugt, dass ihre Religion wahr ist.

8 Erörtere und schreibe.

- a) **Alle drei glauben an einen Gott. Sie haben gemeinsame Wurzeln wie Abraham. Sie unterscheiden sich unter anderem bei Jesus und den Schriften.**
- Gemeinsamkeit.
 - Wurzel.
 - Unterschied.
- b) **Ich bin leise und höflich. Ich frage, was erlaubt ist. Ich fotografiere nur mit Erlaubnis.**
- Leise.
 - Nachfragen.
 - Fotos.
- c) **In beiden erschafft Gott die Welt. Die Texte sind unterschiedlich aufgebaut.**
- Gemeinsamkeit.
 - Unterschied.

9 Kreuze an.

- a) **wertet**
- Er beschreibt Gleiches und Verschiedenes.
- b) **selbst**
- So wird man ihnen gerecht.
- c) **beide Seiten**
- Gemeinsamkeit und Unterschied.
- d) **Zabur**
- Das Evangelium heißt Injil, die Tora Tawrat.

10 Setze ein: Isaak, Ismail, Ibrahim, 1. Mose 12.

- a) **Der Aufbruch Abrahams steht in 1. Mose 12.**
- b) **Im Arabischen heißt Abraham Ibrahim.**
- c) **Nach jüdischer und christlicher Überlieferung stammt das Volk Israel von Abrahams Sohn Isaak ab.**
- d) **Nach muslimischer Überlieferung baute Ibrahim mit Ismail die Kaaba.**